

Mondnacht auf Posten.

Ein in Belgien lebender Berliner Landsturmmann schreibt uns:

„Im silbernen Mondlicht erglänzte der Rhein... Die Schritte des abgelösten Kameraden sind verlungen, festerliche Stille umfängt mich...“

Ich starre in das im Mondlicht silbern erglänzende Wasser... Es hat hier starkes Gefälle und schieft tausend über Steine und Felsen...“

Auch die zweite Stunde wird vorübergehen, denn jedes Ding hat ja ein Ende... Die Dämmerung ist über uns...“

Die Schicksalsmaus.

Eine Erzählung von Tieren und Menschen. Von Harald Tandrup.

„Das will ich meinen, freilich. In Schweden, wo ich her bin, stehen dunkle Bäume kerkengerade wie Lichter...“

„Und darum sind Sie fort? Nein, daß Sie das gekonnt haben!“

„Zuerst ging ich nach Deutschland, später nach Norwegen...“

„Ja, Sie sind auch ein ganz anderer Mensch als ich, Herr Blomberg...“

„Aber Sie sind auch ein ganz anderer Mensch als ich, Herr Blomberg...“

„Aber Sie sind auch ein ganz anderer Mensch als ich, Herr Blomberg...“

„Aber Sie sind auch ein ganz anderer Mensch als ich, Herr Blomberg...“

„Aber Sie sind auch ein ganz anderer Mensch als ich, Herr Blomberg...“

„Aber Sie sind auch ein ganz anderer Mensch als ich, Herr Blomberg...“

es kommt mir in den Sinn, wie mollig warm es sich am Mittag im Scheine der lieben Sonne Posten stand...“

Derannahende Tritte reihen sich aus meinen Gedanken...“

Kleines Feuilleton.

Kriegs-Klage.

Schottisches Volkslied nach der Schlacht bei Floddenfield, 9. September 1513.

Deutlich von Theodor Fontane.

Kein Erntereigen; es schweigen die Geigen, kein Länger, der frohlich im Tange sich dreht...“

Kommt Dämmerstunde, nicht mehr in die Kunde das Haschen und Pfänderspielen geht...“

Dahin untre Kränze! Wir zogen zur Grenze, wo feindliche Banner im Winde geweht...“

Das Pantheon der Menschheit.

Aus Amsterdam schreibt man uns: Der bedeutendste Architekt Hollands, Verlage, hat in einer Vision einer glücklicheren, von Frieden...“

Das Pantheon, wie es Verlage schaute, soll in der Mitte Europas auf einem hohen Hügel stehen...“

noch mehr Kinder außer mir — wir sind im ganzen zehn, müssen Sie wissen — aber ich war eben, ohne mich rühmen zu wollen...“

„Und das sollte so etwas Großes sein?“ rief Blomberg bitter...“

„Aber Meister! Wie können Sie so etwas sagen...“ erwiderte Andersen gekränkt...“

„Wie alt sind Sie eigentlich, Andersen?“ fragte Blomberg spöttisch...“

„Zwanzig Jahre, Herr Blomberg...“

„So sollten Sie über unseren Herrgott nicht reden...“ entgegnete Andersen ernst...“

„Er ist wohl ein persönlicher Freund von Ihnen?“

„Der liebe Gott ist immer gut gegen mich gewesen, Herr Blomberg...“

„Wie könnte ich an dem zweifeln, der uns geschaffen hat...“

Acht Tärme stehen als Wächter um die große Halle...“

Der Bau ist in den gewaltigsten Dimensionen erbaut...“

Verlages Entwurf drückt aus, daß die moderne Menschheit für ihren Glauben...“

Wie man erfrorene Körperteile behandelt...“

Selbst die wärmsten Kleidungsstücke können es nicht immer verhindern...“

Die erfrorenen Körperteile werden 10 Minuten lang in heißes Wasser...“

„Und diese? Die Menschen können auch ich a f f e n...“

„Nein,“ sagte Andersen...“

„Und Sie sind für ungefähr siebzig Jahre aufgezogen...“

„Das muß eine Täuschung sein...“

„Sich mal an,“ sagte Blomberg mit überlegenem Lächeln...“

„Das glaub' ich gern...“ stimmte Blomberg verschämt lächelnd bei...“

„Meinen Sie?“ erwiderte Andersen treuherzig...“

„Aber Mons war auch ein prächtiges Tier...“

„Die Tiere haben auch eine Seele...“

